

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **65 (1985)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Notizen

Mitarbeiter dieses Heftes

Dieter Arendt ist 1922 in Danzig geboren. Nach Studium der Theologie, Philosophie und Germanistik Habilitation über das Thema: Der «poetische Nihilismus» der Romantik; 2 Bde., Tübingen, bei Niemeyer. Dieter Arendt ist Professor im Fachbereich Germanistik an der Universität Giessen. Zahlreiche Publikationen zum Problem des Nihilismus und zum Thema der pikarischen Literatur, speziell zu Eulenspiegel; ferner Forschungen auf dem Gebiet der internationalen Jugendliteratur.

*

Fritz Ebner, geboren 1934 in Laufenburg, absolvierte seine wirtschaftswissenschaftlichen Studien an den Hochschulen von St. Gallen und Freiburg i.Ü. Während fünf Jahren war er Sekretär der Aargauischen Handelskammer in Aarau und anschliessend rund drei Jahre im Bankgewerbe tätig. Seit Mitte 1970 ist er Sekretär des Vororts des Schweizerischen Handels- und Industrie-

vereins; in dieser Funktion befasst er sich mit Fragen der Konjunktur- und Währungspolitik, der eidgenössischen Finanzpolitik, der Sozialversicherung, des Arbeitsmarktes und der Fremdarbeiterpolitik, des Bodenrechts und der Raumplanung sowie des Wirtschaftsverfassungsrechts und des Umsatzsteuerwesens.

*

Die letzten Berichte aus Washington von *Hans E. Tütsch* waren: «Amerikanische Aussenpolitik im Werden, „Prévoir le Présent“» (Juli / August 1984) und «Reagans Revolution: Zweiter Teil» (Januar 1985).

*

Von unserem Mitarbeiter *Walter Wittmann* erschien zuletzt der Beitrag «Vom Äquivalenzprinzip. Marktwirtschaftliche Finanzierung des Staates» (November 1983). Dieses Frühjahr erscheint im Huber Verlag, Frauenfeld: «Die Schweiz 2000. Niedergang oder Wende?»

Prof. Dr. phil. Dieter Arendt, D-3550 Marburg, Zur Hainbuche 8

Dr. rer. pol. Fritz Ebner, 8002 Zürich, Sihlrainstrasse 14

Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58

Dr. phil. hist. Samuel Moser, 2502 Biel, Untergasse 60

Dr. med. Ilva Oehler, 8624 Grüt, Leigruebstrasse 21

Dr. phil. Elsbeth Pulver, 3012 Bern, Neufeldstrasse 19

Richard Reich, 8034 Zürich, Postfach 378

Dr. iur. Hans E. Tütsch, USA-Maryland, Chevy Chase, 4701 Willard Avenue

Dr. phil. hist. Peter Utz, 3270 Aarberg, Laupenstrasse 3

W. E. Weisflog, GB-Brighton, BN2 5RH, 22 Roedean Crescent

Ursula von Wiese, 8057 Zürich, Beckhammer 25

Dr. rer. pol. Walter Wittmann, 7180 Disentis